

## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

Am **Otto Diels-Institut für Organische Chemie** der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist für den Schwerpunkt KiNSIS zum 01.01.2018 die Stelle einer/eines

### **Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters mit Schwerpunkt Betreuung wissenschaftlicher Geräte und Methoden**

unbefristet zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt die einer Vollbeschäftigung (zz. 38,7 Stunden). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 14 TV-L. Die Lehrverpflichtung beträgt 9 Lehrveranstaltungsstunden (LVS). Eine Reduzierung auf 6 LVS ist geplant.

Die Organische Chemie hat sich von einer experimentellen Wissenschaft, die vorwiegend Tätigkeiten in einem synthetischen Labor umfasst, zu einem hoch technisierten Arbeitsgebiet entwickelt, welches weit in die Nachbardisziplinen hineinreicht. In der Synthese werden Ultraschall, Pyrolyse, Glovebox, Mikrowelle, LED u. Laserlichtquellen, Autoklaven und Apparaturen zur Lösungsmitteltrocknung verwendet. Zur Reinigung und Stoffauftrennung betreiben wir u.a. analytische und präparative HPLC-Anlagen, Recycling-HPLC, Gefriertrocknung und Apparaturen zur automatisierten Säulenchromatographie. In der Analytik kommen u.a. die isotherme Titrationskalorimetrie, Gaschromatographie, mit Chromatographie gekoppelte Massenspektrometrie, UV-vis- und Fluoreszenzspektrometrie, Polarimetrie sowie Osmometrie zum Einsatz. Im S1-Labor werden u.a. ELISA, Klonierung und Mutagenese und Arbeiten mit GVOs durchgeführt. Hierzu ist ein amtlicher Sachkundenachweis nach Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV 15, 17) erforderlich oder innerhalb von drei Jahren zu erwerben. Die vorhandenen und die in Zukunft neu beschafften Geräte müssen in intensivem Dialog mit Master-Studierenden, Doktoranden und Postdocs für die jeweiligen neuen Fragestellungen weiter entwickelt, angepasst und neu miteinander vernetzt sowie gewartet, betreut und repariert werden. Insbesondere Analyse- und Trennungsmethoden und digitale Steuerung bzw. Auswertung stellen auch hohe Anforderungen an das Technikverständnis und entsprechende handwerkliche Fähigkeiten.

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit mit Interesse an aktueller Forschung, technischem Verständnis und handwerklichem Geschick, die sich mit obigen Methoden auskennt oder einarbeitet, diese selbstständig weiterentwickelt, die Funktionsfähigkeit und wissenschaftlichen Einsatz der Geräte und Methodiken kontinuierlich gewährleistet und das Know-How weitergibt.

#### **Aufgaben:**

- Methodenentwicklung, Betreuung, Betrieb und Instandhaltung der oben genannten und in Zukunft beschafften Geräte inklusive Projektleitung im S1-Labor
- Integration dieser Methoden und Geräte in Bachelor- und Masterkurse (Lehre)
- Anleitung von Institutsmitarbeitern und Studierenden in der Nutzung der Methoden und Geräte
- Compliance Management (Maßnahmen zur Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen und Sicherheitsauflagen, z.B. Gefahrstoffverordnung und Arbeitssicherheit)

**Wir erwarten:**

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Promotion in Organischer Chemie oder im Bereich der Molekularen Life Sciences mit Schwerpunkt in Organischer Chemie
- Kenntnisse und Erfahrung in Betrieb und Instandhaltung von Geräten
- Bereitschaft zur Einarbeitung und selbstständigen Weiterentwicklung neuer Methoden und Mitarbeit an Forschungsprojekten
- Mitarbeit in der Lehre
- Teamfähigkeit, Zusammenarbeit mit Dozenten, Dozentinnen, Doktorandinnen, Doktoranden sowie Angestellten
- Sehr gute Englischkenntnisse

**Von Vorteil wären:**

Kenntnisse und Erfahrung im Arbeitsschutz und den damit verbundenen Sicherheitsvorschriften in chemischen und biologischen Laboratorien.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in der Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 31. Oktober 2017 an:

**Otto Diels-Institut für Organische Chemie  
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Otto-Hahn-Platz 4  
24118 Kiel**

Rückfragen richten Sie bitte direkt an Herrn Prof. Dr.-Ing. Ulrich Lüning unter 0431/880-2450 oder [luening@oc.uni-kiel.de](mailto:luening@oc.uni-kiel.de).

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen